

# Zuwanderung in Schleswig-Holstein

Monatlicher Bericht

*August 2021*

## Inhaltsverzeichnis

1	Aktuelle Informationen.....	3
2	Aufnahme über das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge 2021 (§ 52 AsylG).....	4
2.1	Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2020/2021 .....	4
2.2	Gesamtzugang im Jahresvergleich 2019 – 2021 .....	5
2.2.1	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2021 .....	6
2.2.2	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2020 .....	7
2.2.3	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2019 .....	8
2.2.4	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2018 .....	9
2.3	Übersicht der Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen) .....	10
2.4	Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (gesamt).....	10
2.5	Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2019 – 2021 (gesamt) .....	11
2.6	Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (Asyl und § 15a AufenthG).....	11
3	Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein .....	12
3.1	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich .....	12
3.2	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2019 – 2021.....	13
3.3	Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2019 - 2021 .....	14
4	Relevante Links .....	16

## 1 Aktuelle Informationen

Im August 2021 sind 249 Geflüchtete nach Schleswig-Holstein gekommen. Das sind rund 8 Prozent mehr als im Juli. 161 von ihnen wurden in andere Bundesländer weitergeleitet. Gegenüber dem Vormonat ist der Zugang damit nahezu konstant geblieben. Die drei zugangsstärksten Länder waren Syrien (68,) Afghanistan (57) und Irak (49).

Die durchschnittliche Belegung der Landesunterkünfte im August betrug in Neumünster 421, in Boostedt 366, in Rendsburg 389 und Bad Segeberg 205.

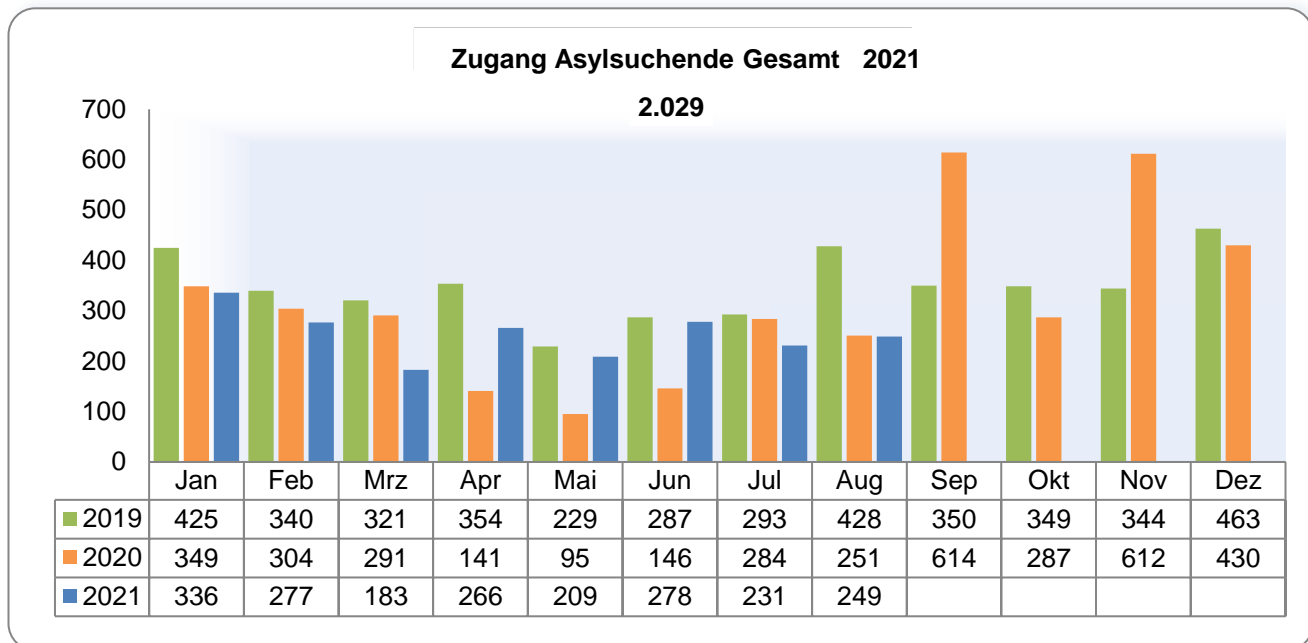
Im August sind 10 Personen freiwillig ausgeweist. 14 Menschen wurde abgeschoben und 5 nach dem Dublin-Verfahren in zuständige europäische Länder überstellt.

Im Rahmen des Landesaufnahmeprogramms hat das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge im August 52 Menschen aufgenommen. Dabei handelt es sich um besonders vulnerable Personen, die auf Basis von Vorschlägen des UN-Flüchtlingswerks (UNHCR) von Vertretern des Landes Schleswig-Holstein ausgewählt wurden. Nach einer Sicherheitsüberprüfung wurden sie aus Kairo nach Deutschland geflogen und werden nach einer Quarantänephase in einer Landesunterkunft in den Kreisen oder kreisfreien Städten des Landes ihre neue Heimat finden. In Summe wird das Land in diesem Jahr rund 420 Personen aufnehmen und damit die von der Regierungskoalition vereinbarte Ziel – die Aufnahme von 500 Menschen erreichen. Rund 80 waren bereits Ende 2019 eingereist.

Das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge hat auch an der Aufnahme von Menschen mitgewirkt, die im Zuge der Evakuierungsmaßnahmen der Bundesregierung aus Afghanistan ausgeflogen wurden. Im August kamen 100 von ihnen nach Schleswig-Holstein. Bei dieser Personengruppe handelt es sich um so genannte Ortskräfte und ihre Kernfamilien, aber auch um andere Menschen, die bedroht waren, weil sie sich zum Beispiel für Frauenrechte oder Meinungsfreiheit eingesetzt haben. Diese Menschen müssen keinen Asylantrag stellen. Sie bekommen eine Aufenthaltserlaubnis aus humanitären Gründen nach Paragraph 22 Aufenthaltsgesetz.

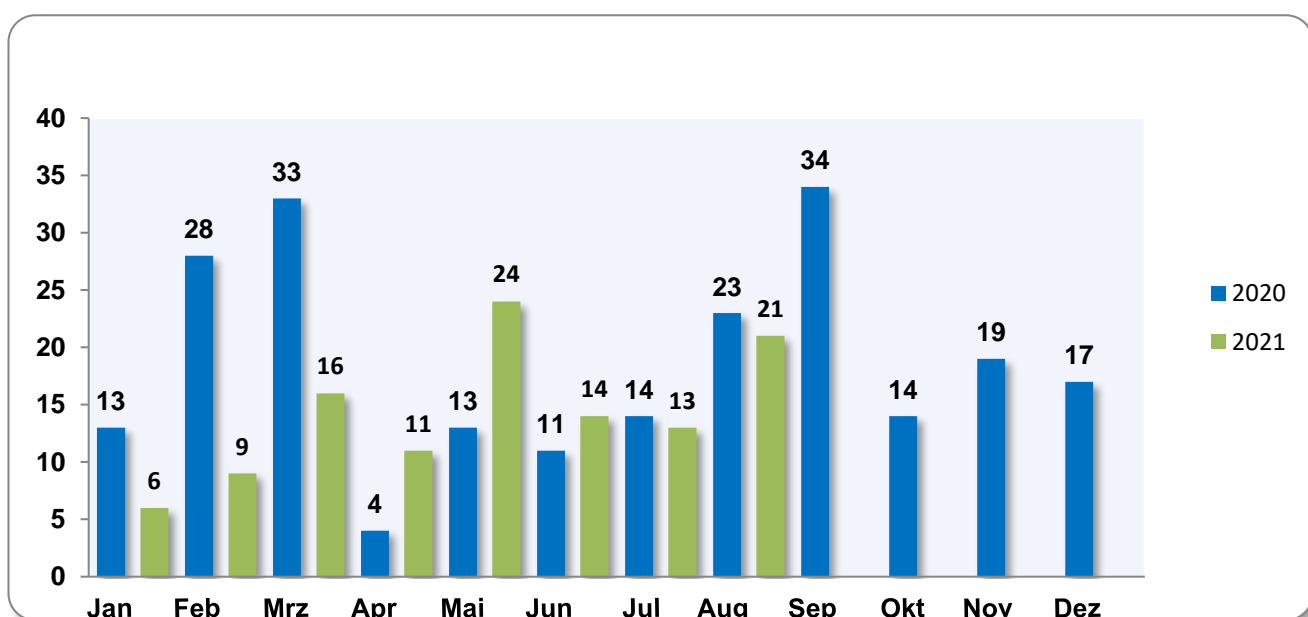
## 2 Aufnahme über das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge 2021 (§ 52 AsylG)

Die nachstehenden Grafiken und Tabellen beziehen sich auf Asylsuchende, die in der Erstaufnahmeeinrichtung Schleswig-Holstein nach EASY (Quotensystem zur Erstverteilung von Asylbegehrenden) registriert wurden und für deren Aufnahme das Land zuständig ist.



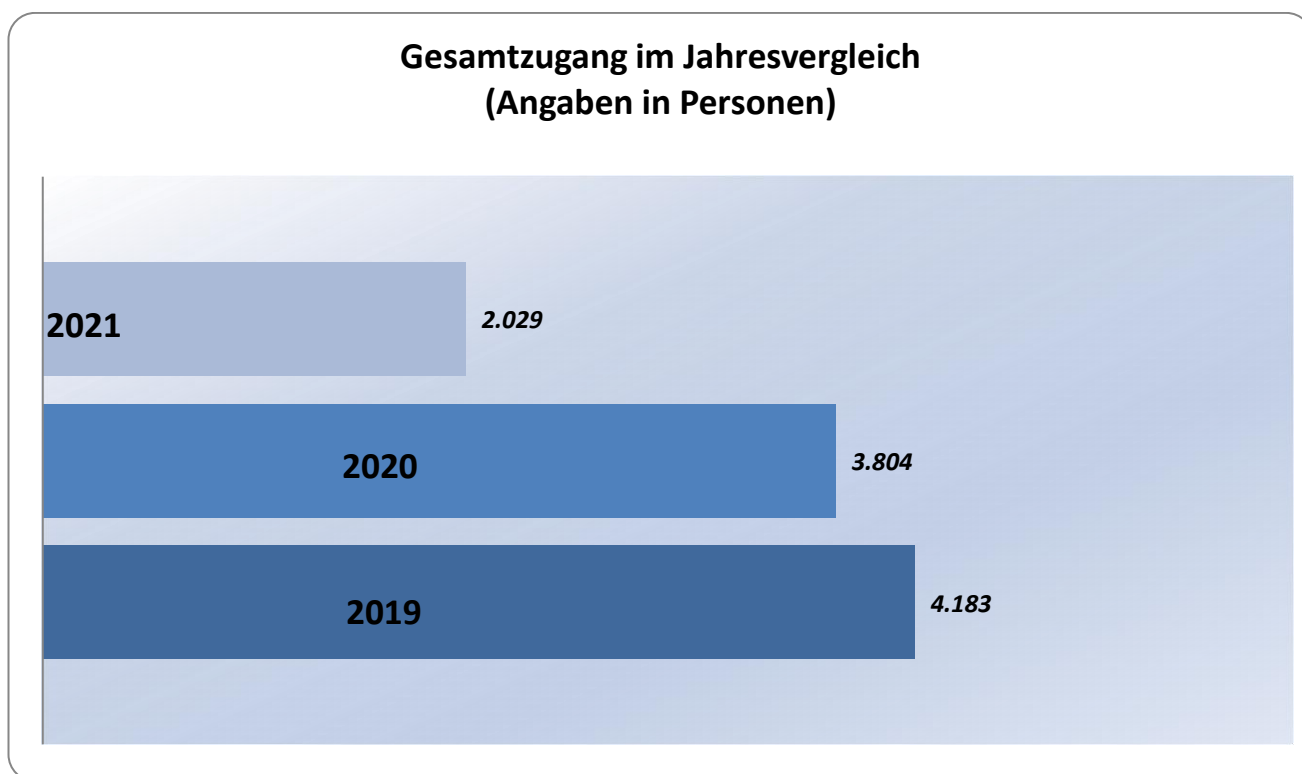
Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich. Der Vergleich mit früheren Zuwanderungsberichten kann deshalb Differenzen aufweisen.

### 2.1 Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2020/2021



Diese Personen sind in den Landesunterkünften Neumünster oder Boostedt wohnverpflichtet, um die Erreichbarkeit für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge zu gewährleisten.

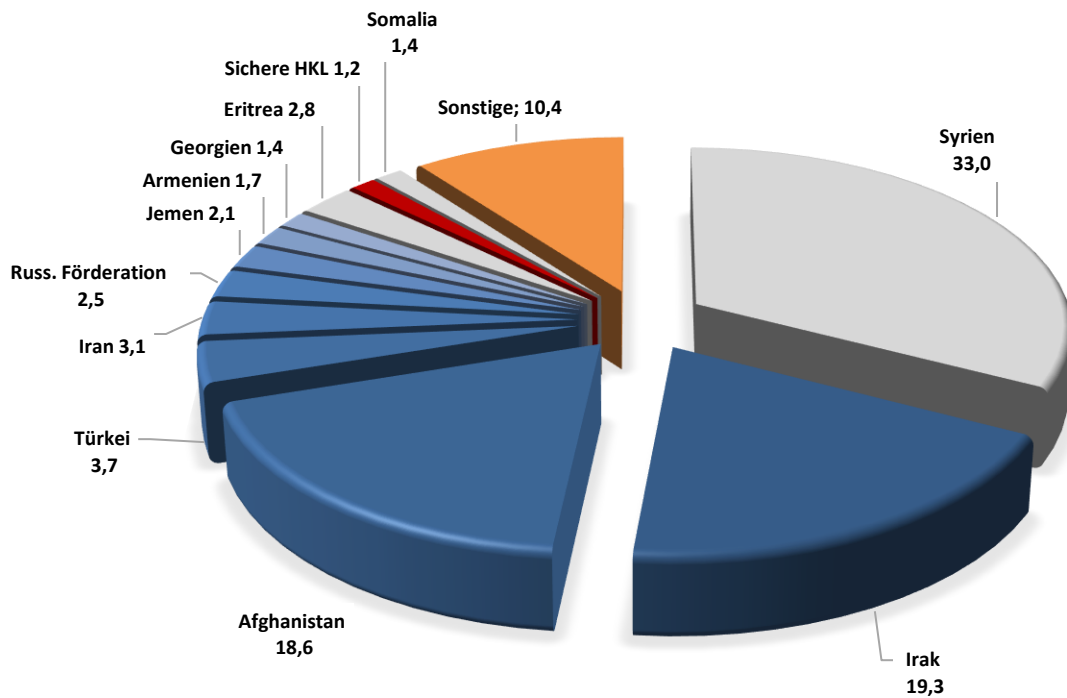
## 2.2 Gesamtzugang im Jahresvergleich 2019 – 2021



*2021: Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums*

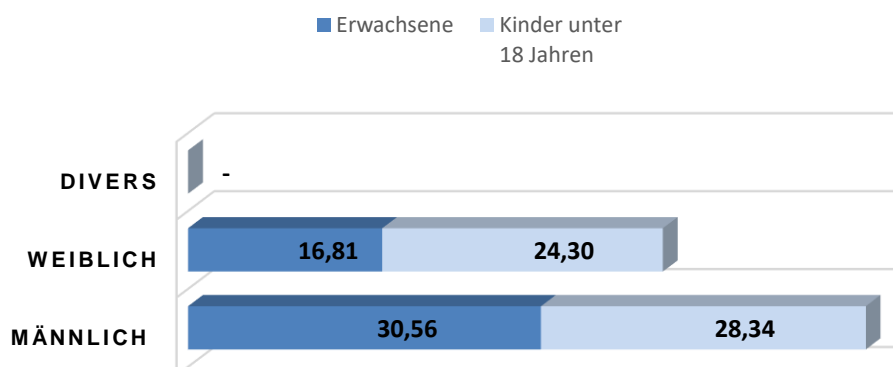
2.2.1 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2021

Asylsuchende im Jahr 2021  
(prozentualer Anteil)



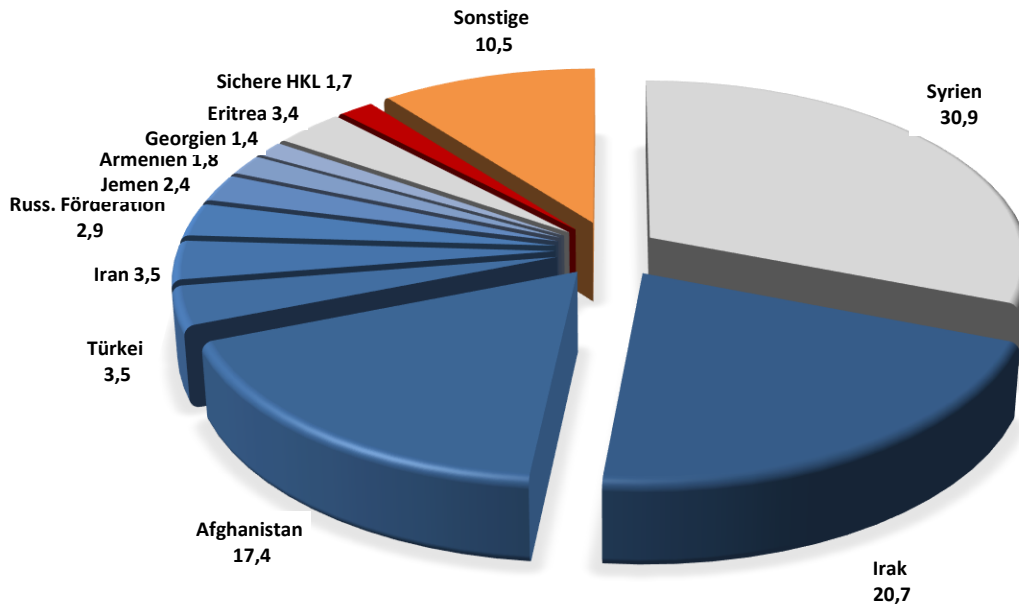
- Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal
- Die zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten 2021
- Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea, Somalia (seit März 2021)

Asylsuchende im Jahr 2021  
(prozentualer Anteil)



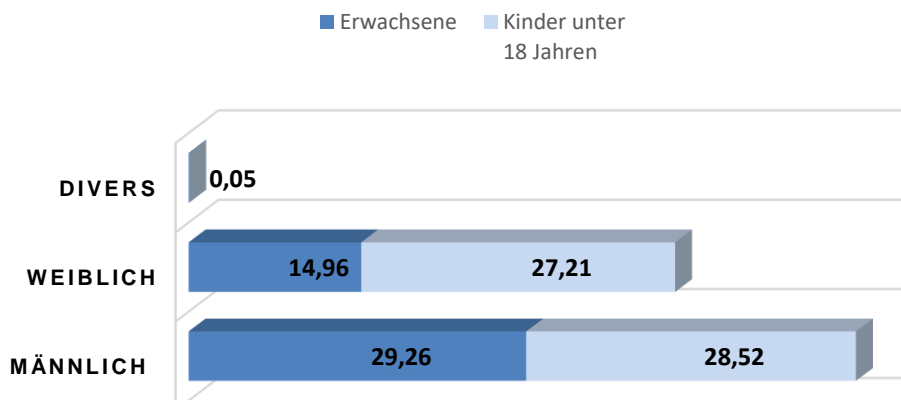
**2.2.2 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2020**

**Asylsuchende im Jahr 2020  
(prozentualer Anteil)**

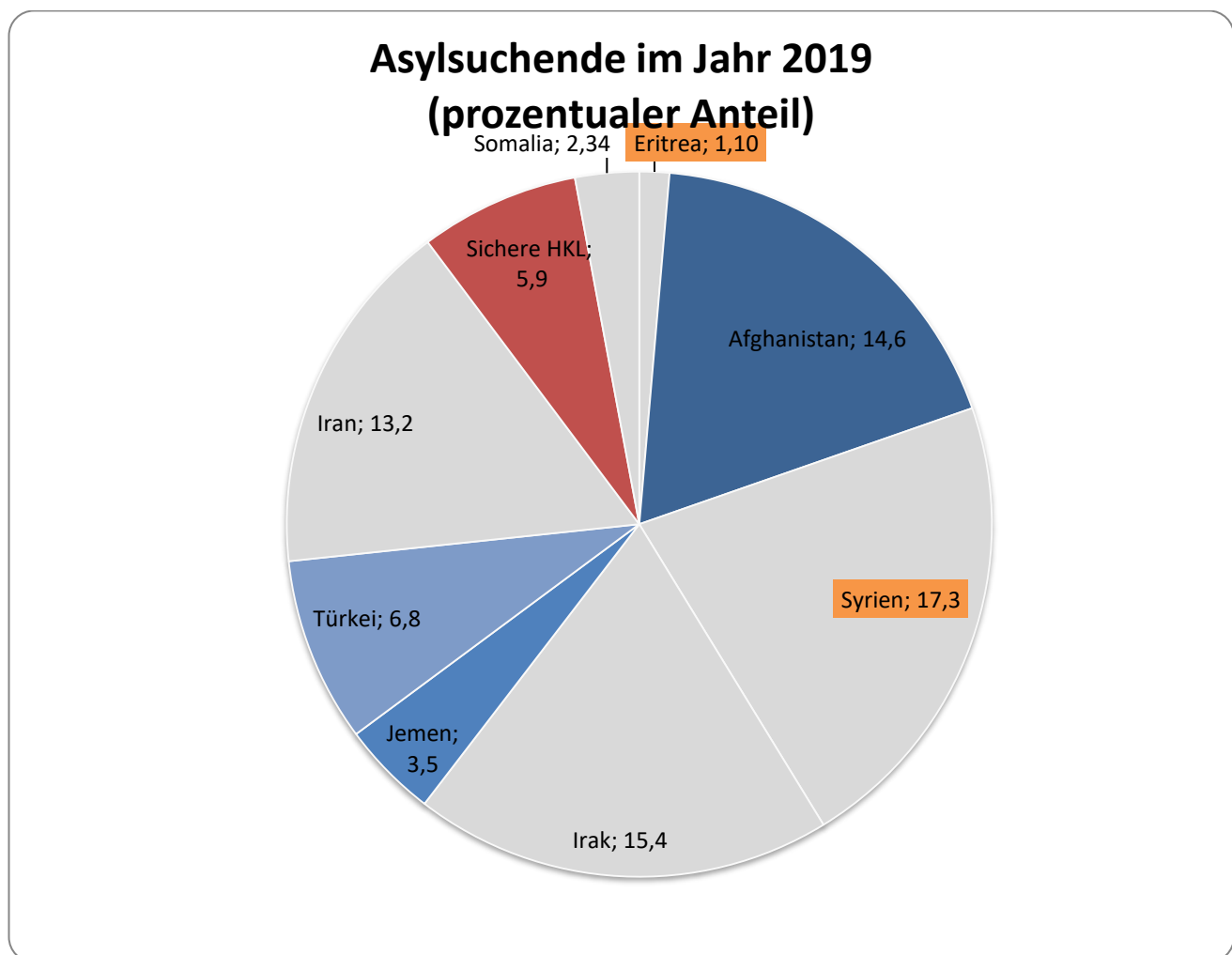


- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal*
- *Die zehn zugangstärksten Staatsangehörigkeiten 2020*
- *Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea*

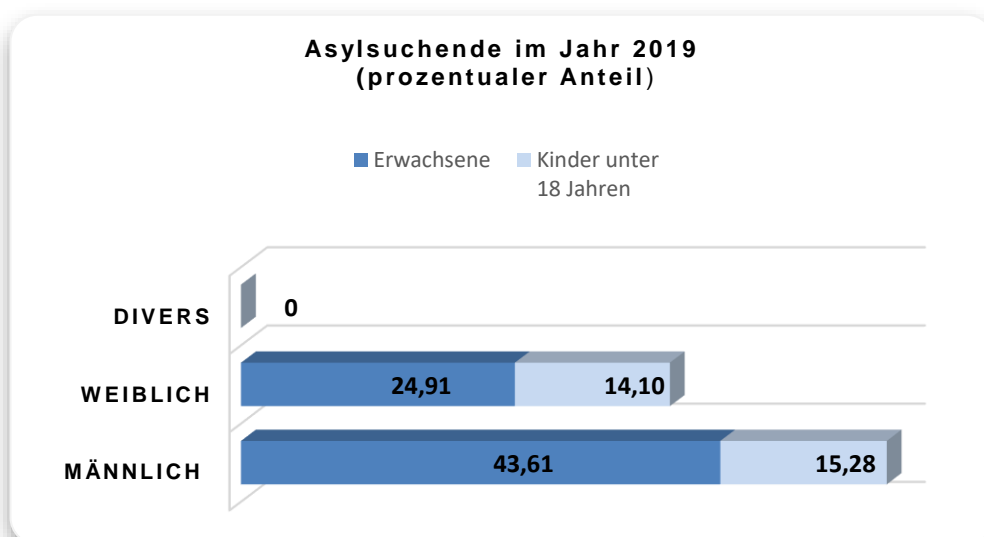
**Asylsuchende im Jahr 2020  
(prozentualer Anteil)**



2.2.3 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2019



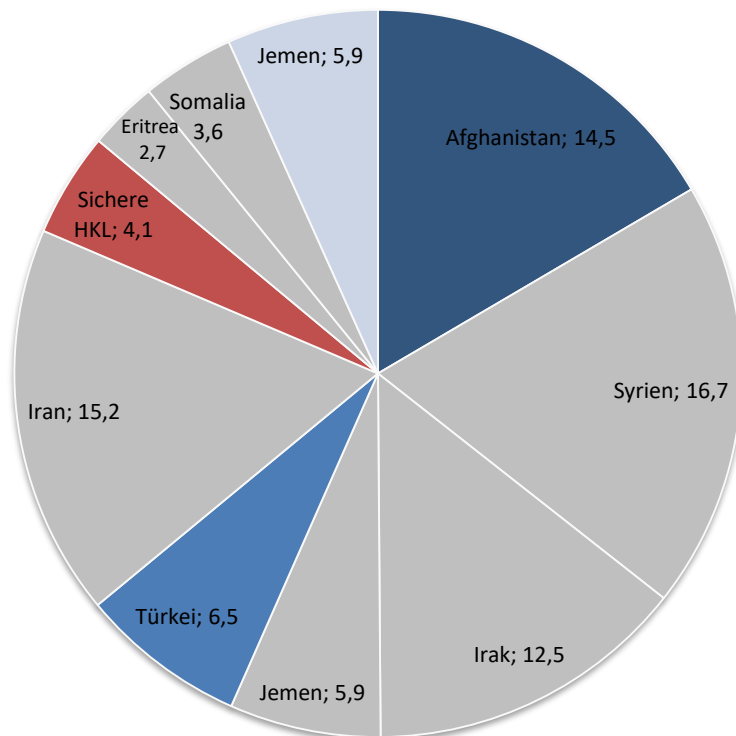
- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal*
  - *Bis Juli 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Eritrea, Irak, Iran, Somalia, Syrien*
  - *Seit August 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Syrien, Eritrea*
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Syrien, Irak, Afghanistan, Iran, Türkei, Jemen*





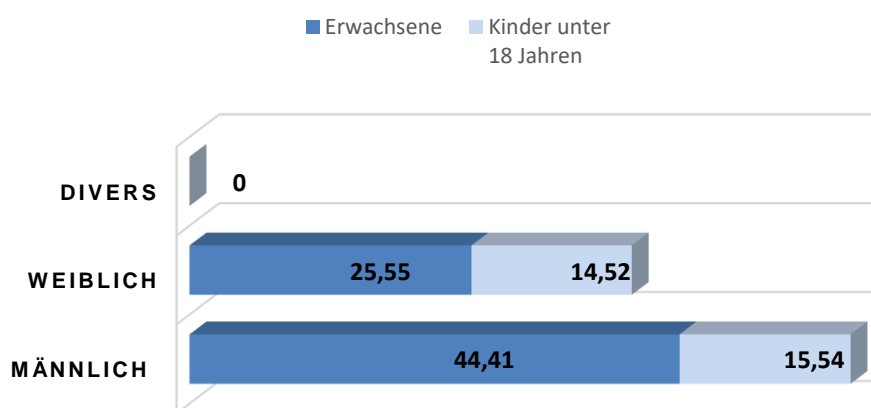
## 2.2.4 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2018

**Asylsuchende im Jahr 2018  
(prozentualer Anteil)**



- Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal
  - Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea, Irak, Iran, Somalia, Jemen
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Afghanistan, Syrien, Irak, Jemen, Türkei, Iran

**Asylsuchende im Jahr 2018  
(prozentualer Anteil)**

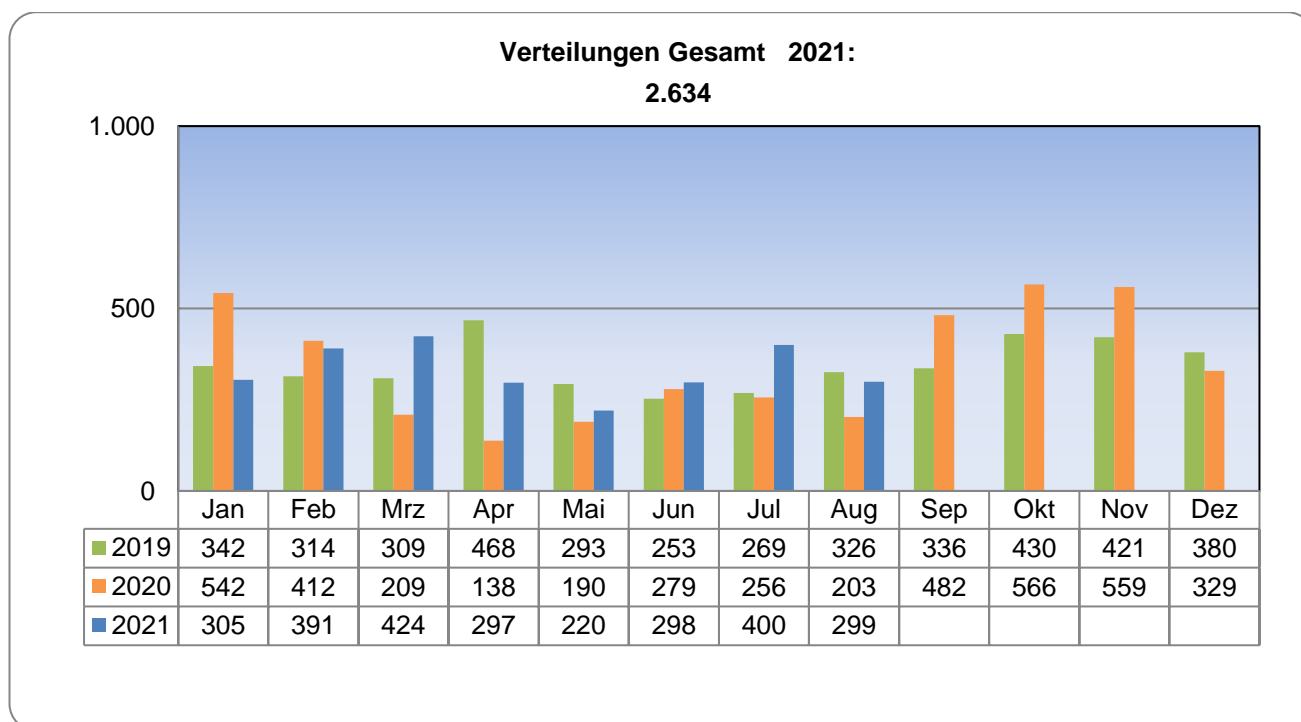


## 2.3 Übersicht der Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen)

Landesunterkunft	Kapazität (maximal)	Kapazität (aktuell)	Belegung	freie Plätze	freie Plätze (in %)
Neumünster	850	650	539	111	17 %
Boostedt	1.150	500	439	61	12 %
Rendsburg	1.000	600	377	223	37 %
Bad Segeberg	600	600	265	335	56 %
<b>Gesamt</b>	<b>3.600</b>	<b>2.350</b>	<b>1.620</b>	<b>730</b>	<b>31 %</b>

Stand: Letzter Tag des Berichtszeitraums; Abweichungen zwischen der Kapazität maximal und der Kapazität aktuell ergeben sich aus Umbau-/ Renovierungsmaßnahmen, Kontamination, Reinigungsbedarf, Familienbelegung etc.

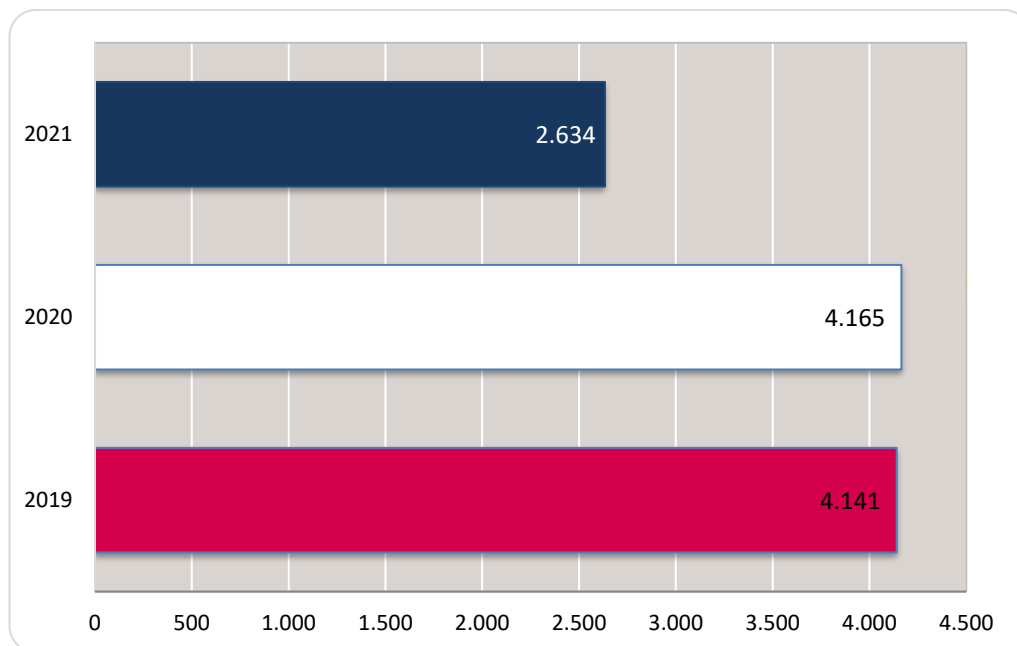
## 2.4 Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (gesamt)



Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich. Der Vergleich mit früheren Zuwanderungsberichten kann deshalb Differenzen aufweisen.

Erfasste Personengruppen: Asylsuchende, nachgeborene Kinder, Umverteilungen, Resettlement, humanitäre Aufnahmeprogramme, afghanische Ortskräfte, unerlaubt Eingereiste, Spätaussiedler und jüdische Zuwanderer.

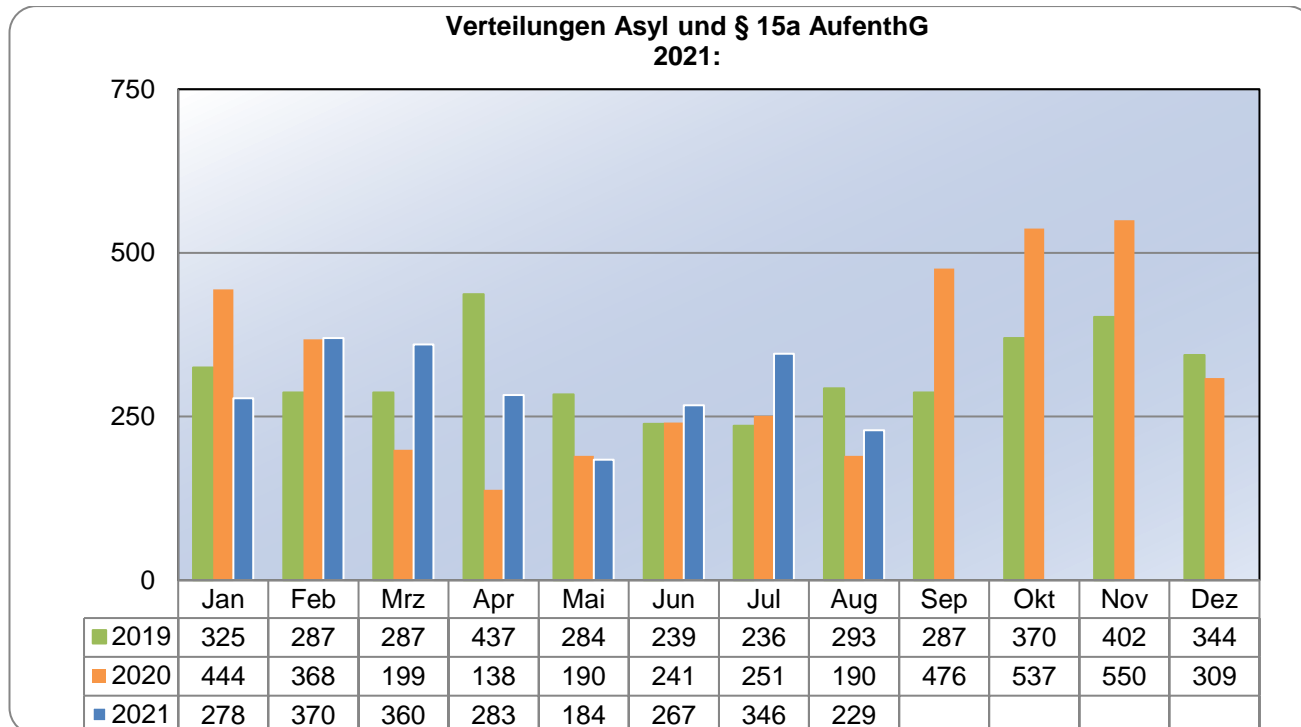
## 2.5 Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2019 – 2021 (gesamt)



Angaben in Personen

2021: Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

## 2.6 Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (Asyl und § 15a AufenthG)



Erfasste Personengruppen: Asylsuchende, nachgeborene Kinder, Umverteilungen, unerlaubt Eingereiste (gem. § 15a AufenthG)

### 3 Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein

Die folgenden Tabellen und Grafiken zeigen eine Jahresübersicht der Aufenthaltsbeendigungen in Schleswig-Holstein. Hierbei handelt es sich um Personen, die nach dem Dublin-Verfahren rücküberstellt, freiwillig ausgereist oder in das Herkunftsland bzw. aufnahmeverpflichtetes Drittland abgeschoben worden sind. Nachträgliche Erkenntnisse können zu Veränderungen bei den Werten der Vormonate führen. Die aktuellen Angaben können also von früheren Zuwanderungsberichten abweichen.

Im Berichtsmonat August gab es 10 geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen, 14 Person wurde abgeschoben und 5 Rücküberstellungen nach dem Dublin-Verfahren wurden durchgeführt.

#### 3.1 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich

	Geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen		Abschiebungen in Herkunftsländer oder aufnahmeverpflichtete Drittländer <sup>1</sup>		Rücküberstellungen nach Dublinverfahren		Gesamt	
	Gesamt	August	Gesamt	August	Gesamt	August	Gesamt	August
<b>2021</b>	141	10	168	13	52	5	361	28
2020	325		129		72		526	
2019	757		329		157		1.243	

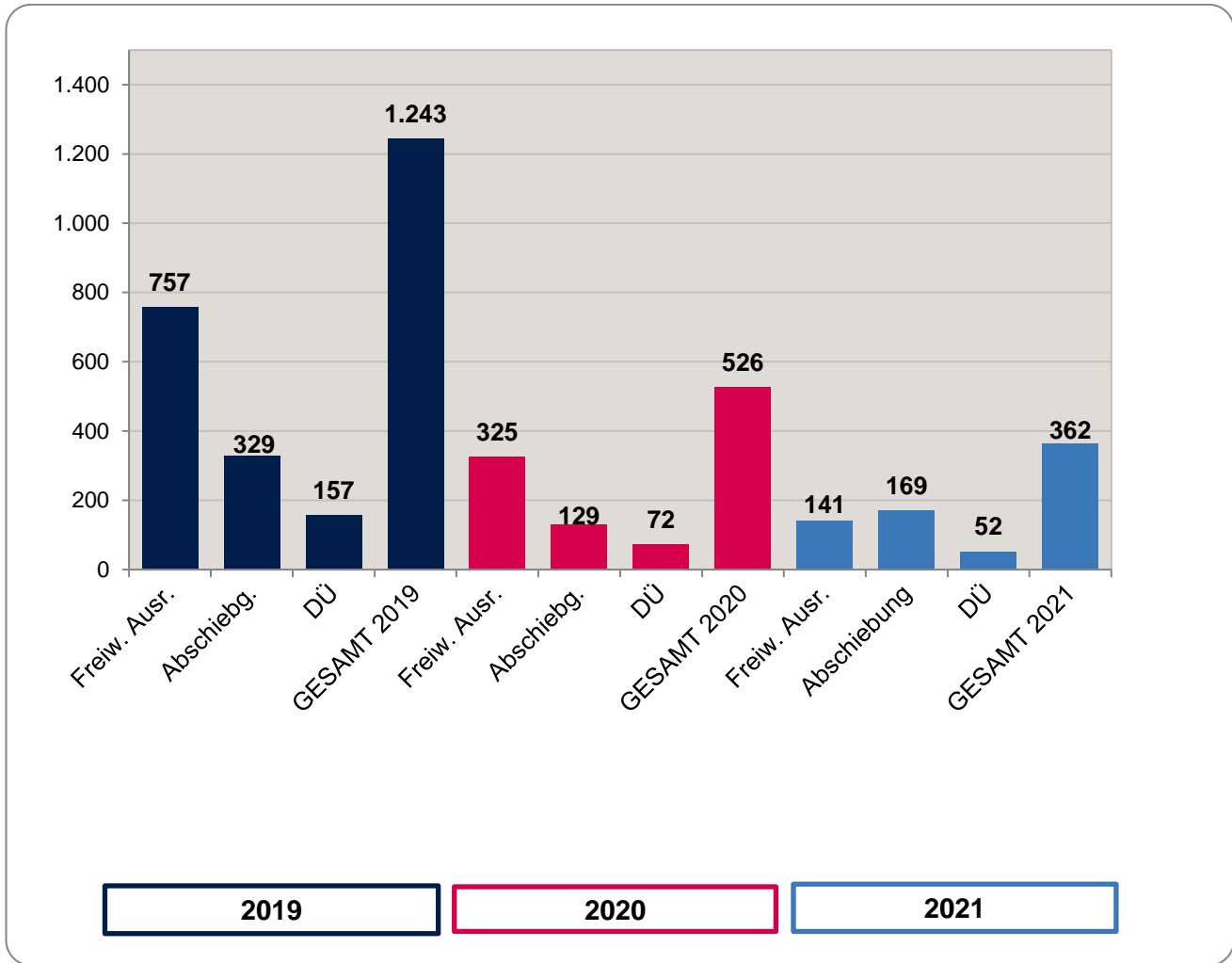
*Einschl. Personen mit Schutzstatus in einem anderen Land*

*Ohne Verfahren in Zuständigkeit der Bundespolizei*

*Einschließlich Amtshilfefälle für andere Bundesländer*

<sup>1</sup> *Einschließlich Bewilligungen nach REAG/GARP (IOM) 2017/2018*

### 3.2 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2019 – 2021



### 3.3 Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2019 - 2021

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM <sup>1</sup>			freiwillige Ausreisen mit IOM <sup>1</sup>			Abschiebungen (inkl. Intern. Schutzberechtigter in andere EU-Staaten)			Dublin-Rück- überstellungen			Ausreisen Gesamt		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021
Afghanistan	13	1	6	6		1	10	14	6	28	19	7	57	34	20
Ägypten			1				1		1				1		2
Albanien	110	49	18	3			66	10	25	2			181	59	43
Algerien	3	1	1	5			4	5		4	5		16	11	1
Argentinien												1			1
Armenien	21	54	6	91	23	24	91		48	7	1		210	78	78
Aserbaidtschan				2			3		1	1		1	6		2
Äthiopien	1							3		8	3		9	6	
Australien		1												1	
Bangladesch	1	1											1	1	
Benin															
Bosnien-Herzegowina									1	1			1		1
Brasilien	1	2											1	2	
Bulgarien							2	2	1				2	2	1
China		2	1											2	1
Chile								2	1					2	1
Dominikanische Rep.		1												1	
Ecuador			1												1
Eritrea	2	1								5			7	1	
Estland		2												2	
Finnland															
Georgien	30	9	2	7	3		15	15	20		1	1	52	28	23
Gambia												1			1
Ghana	4	2	2	1	2		2	2	3	2	1		9	7	5
Griechenland		1												1	
Indien		1					3	4		1	4		4	9	
Indonesien															
Irak	35	2	3	56	10	11	2	4	3	13	13	18	106	29	35
Iran	15	2	3	4	1	2	1	3		24	7	1	44	13	6
Israel							1						1		
Italien	4	1											4	1	
Japan							1						1		
Jemen	1	1	1				1			2			4	1	1
Jordanien		7								1		1	1	7	1
Kanada															
Kamerun										1			1		
Kenia	1												1		
Kasachstan	1							2					1	2	
Kirgistan	1												1		
Kolumbien			1												1
Kongo	1												1		
Korea															
Kuba		1												1	
Kosovo	8	14	2	3			22	7	9	5			38	21	11
Israel															
Lettland	1						1	1					2	1	
Libanon	1						1		1	2		2	4		3
Liberia															
Libyen		2					1	1		3	1	2	4	4	2
Litauen	1						3		6				4		6
Luxemburg	1												1		
Mali															
Malaysia	1												1		
Marokko	4	1		1			11			2	1	2	18	2	2
Mazedonien	79	6		1			3						83	6	
Nordmazedonien		26	5					16	1		3			45	6
Mauritius							1						1		
Mexiko															

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM <sup>1</sup>			freiwillige Ausreisen mit IOM <sup>1</sup>			Abschiebungen (inkl. Intern. Schutzberechtigter in andere EU-Staaten)			Dublin-Rück- überstellungen			Ausreisen Gesamt		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021	2019	2020	2021
Moldau	2								1				2		1
Montenegro	17	1					1			1			19	1	
Nepal	1												1		
Namibia															
Neuseeland			1												1
Niederlande							1						1		
Nigeria	10	2						1		7	1		17	4	
Norwegen									1						1
Pakistan			1				2						2		1
Peru	1												1		
Philippinen		1	1											1	1
Portugal															
Polen	1						7	8	2				8	8	2
Rumänien	3						3	3	3				6	3	3
Russische Föderation	21	10	2	15	6	8	10	1	6	15	9	6	61	26	22
Saudi-Arabien	1		1										1		1
Schweden								1						1	
Schweiz								1						1	
Senegal			1												1
Serbien	104	35	8	1		2	33	6	7				138	41	17
Sierra Leone															
Slowakei															
Somalia	1	2				1	1			10	1	3	12	3	4
Spanien															
Südafrika	1												1		
Staatenlos							1						1		
Syrien	12	4	9	13			15	2	10	9	1	2	49	7	21
Tansania															
Tadschikistan		1												1	
Tschechische Republik	2						1						3		
Thailand	1	3	1										1	3	1
Tunesien	1	1	1					2	1	1		2	2	3	4
Türkei	13	14	5	4			6	12	8	2	1	1	25	27	14
Ukraine	4	3	4	2	1			1	1				6	5	5
Uruguay		1												1	
Uganda			1												1
Ungarn		1												1	
ungeklärt	2	2	1			1			2			1	2	2	5
Usbekistan			1												1
Vereinigte Staaten		1												1	
Vietnam	2	2					2						4	2	
Weißrussland	1	2											1	2	
Venezuela		2												2	
Mauritius															
<b>Gesamt</b>	<b>542</b>	<b>279</b>	<b>91</b>	<b>215</b>	<b>46</b>	<b>50</b>	<b>329</b>	<b>129</b>	<b>169</b>	<b>157</b>	<b>72</b>	<b>52</b>	<b>1.243</b>	<b>526</b>	<b>362</b>

*Einschl. Personen mit Schutzstatus in einem anderen Land*

*Quelle: IOM, ABH, LaZuF*

*Herkunftsland und Zielland können differieren*

<sup>1</sup> *Mit dem humanitären Förderprogramm REAG/GARP unterstützen Bund und Länder die Menschen bei ihrer freiwilligen Ausreise; die Internationale Organisation für Migration (IOM) organisiert und betreut die Ausreise*

## 4 Relevante Links

- **Informationen der Landesregierung zur Zuwanderung in Schleswig-Holstein**  
<https://schleswig-holstein.de/DE/Themen/Z/zuwanderung.html>
- **Landesregierung Schleswig-Holstein**  
[www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/landesregierung\\_node.html](http://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/landesregierung_node.html)
- **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**  
[https://www.bamf.de/DE/Startseite/startseite\\_node.html](https://www.bamf.de/DE/Startseite/startseite_node.html)
- **ZBBS – Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten e.V.**  
[www.zbbs-sh.de](http://www.zbbs-sh.de)
- **IQ Netzwerk Schleswig-Holstein**  
[www.iq-netzwerk-sh.de](http://www.iq-netzwerk-sh.de)
- **Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.**  
[www.frsh.de/home](http://www.frsh.de/home)
- **AWO – Interkulturelle Arbeit**  
[www.awo-sh.de/main/awo-interkulturell/](http://www.awo-sh.de/main/awo-interkulturell/)
- **Flucht und Migration – Diakonisches Werk Schleswig-Holstein**  
[www.diakonie-sh.de/unsere-themen/flucht-und-migration](http://www.diakonie-sh.de/unsere-themen/flucht-und-migration)
- **Migration & Flucht: Der Paritätische Schleswig-Holstein**  
<https://www.paritaet-sh.org/themen/migration-flucht.html>
- **DRK: Migration und Integration - Migration**  
[www.drk-sh.de/angebote/migration-und-integration/migration.html](http://www.drk-sh.de/angebote/migration-und-integration/migration.html)
- **Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.**  
<http://tqsh.de>
- **Informationen des Statistischen Bundesamtes**  
<https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Migration-Integration/Tabellen/migrationshintergrund-laender.html>



